

## Aliens in der Science Fiction

- Erstbegegnungen durch TV-Serien: [Star Trek](#), [Raumpatrouille Orion](#), [Mondbasis Alpha 1](#)
- Erstbegegnung durch Bücher: van Vogt, [The Voyage of the Space Beagle](#) ([Rezension](#)) und Kolnberger, [Auf unbekanntem Stern](#)
- Erstkontakt-Geschichten als interessantes Subgenre durch den Perspektivwechsel
- Weitere TV-Serien: [Babylon 5](#), [Farscape](#)
- Romanserie: James White, [Sector General](#)
- Highlights: Die [Cantina Band](#) bei *Star Wars* ([Youtube-Video](#)), die Opernsängerin in [Das 5. Element](#) ([Youtube-Video](#)) und die [Anfangssequenz](#) von [Valerian](#)
- Von der Schwerkraft geprägt: Hal Clement, [Mission of Gravity](#) (dt. [Unternehmen Schwerkraft](#)), Robert L. Forward, [Dragon's Egg](#) (dt. [Das Drachenei](#))
- Von der Schwerkraft befreit: James Tiptree jr., [Up the Walls of the World](#) ([Rezension](#))
- Nur auf Englisch: Robert L. Forward, [Camelot 30K](#)
- Formwandler: [Das Ding aus einer anderen Welt](#) nach der [Erzählung](#) von John W. Campbell, [Odo](#) und sein Volk in *Star Trek*, und die Spezies in Gene Wolfes [The Fifth Head of Cerberus](#) (auch auf [Deutsch](#)), die das Formwandeln verlernt und vergessen hat. (Irdische Vorbilder: Chamäleon, Krake, Kuckuckseier)
- Aliens als Gegner werden meist ohne Kultur und Individualität beschrieben, interessanter sind daher Aliens, mit denen man kooperiert, wie in der zweiten [Uplift](#)-Trilogie von David Brin oder in den *Wayfarer*-Romanen von [Becky Chambers](#), insbesondere im [vierten Band](#) ([Rezension](#)).
- Aliens mit telepathischen Verbindungen, z.B. bei Karsten Kruschel, [Vilm](#) und Kollektivintelligenzen wie bei Theodore Sturgeon, [Baby is Three](#)
- Das Kollektiv als überlegenes Merkmal: Die [Borg](#) aus *Star Trek* und die [Cybermen](#) aus *Dr. Who*
- Perspektivwechsel: Als Pointe ist der Mensch das Alien, etwa in Kurzgeschichten von [Fredric Brown](#), oder das Alien-Raumschiff ist nur spielzeuggroß (wie bei [Jack McDevitt](#))
- Unverständliche Fremdartigkeit: Der Ozean in Stanislaw Lems [Solaris](#), der Film [Arrival](#) nach der [Kurzgeschichte](#) von Ted Chiang
- Die Aliens bleiben verborgen: Die [Vorlonen](#) in *Babylon 5*, die Urheber der Anomalien in Jeff VanderMeers [Annihilation](#) (dt. [Auslöschung](#)), [Picknick am Wegesrand](#) von Arkadi und Boris Strugatzki und [Stardance](#) (dt. [Sternentanz](#)) von Spider und Jeanne Robinson
- Witzige Aliens: Die [Raumschiffbesatzung](#) aus [Das Leben des Brian](#), der [Exot](#) aus [Dark Star](#), und die [Aliens](#) aus [Galaxy Quest](#)
- Aliens bei SF-Klassikern: Wells, [Krieg der Welten](#), Laßwitz, [Auf zwei Planeten](#), Cyrano de Bergerac, [Mondstaaten und Sonnenreiche](#), Jonathan Swift, [Gullivers Reisen](#), Stanley G. Weinbaum, [A Martian Odyssey](#), die SF-Anthologie [Überwindung von Zeit und Raum](#) bei [Rauch](#)
- Die Absurdität von Speziesismus nimmt [Ivan Ertlov](#) gerne aufs Korn
- Irdische Aliens: Das beginnt schon bei den griechischen Sagen ...

### Weitere Einzelnennungen

- Filme: [Der phantastische Planet](#)
- Romane: Terry A. Adams, [Die Lady der Aliens](#), Daniel F. Galouye, [Lords of the Psychon](#) (dt: [Die gefangene Erde](#)) und die [Patternist](#)-Serie von Octavia Butler (mehr hierzu in der nächsten [!Time Machine](#))
- Figuren: Die [Vogonen](#) aus Douglas Adams' [Per Anhalter durch die Galaxis](#) und der Marsianer aus Robert A. Heinleins [Stranger in a Strange Land](#)